

Schüler machen was sie wollen - Was tun?

Beitrag von „Meike.“ vom 9. Februar 2006 14:53

Wenn es nur einzelne sind, hilft bei mir oft, wenn ich mich zu Beginn einer Arbeitsphase neben diese Kinder setze und mit ihnen gemeinsam die Arbeit beginne. Wenn sie mal im Tun drin sind und merken, dass sie was zustande bringen, bleiben sie auch meist konzentriert. Wenn es mehr als zwei sind, kannst du sie auch in einer Gruppe um dich herum versammeln und dasselbe probieren.

Es könnte dann weiterhelfen, wenn du sie jedesmal lobst, wenn sie es geschafft haben, konzentriert an einer Sache zu bleiben. Drohungen und Strafen nutzen sich schnell ab, sie führen auf Dauer auch nicht zu einer wirklichen Einsicht. Sie können höchstens mal Einzelmaßnahmen bei nicht regelmäßigen Fällen sein - bei wiederholtem Stören bringen sie meist nichts.

Diese Einsicht sollte auch durch Einzelgespräche mit den Kindern und / oder mit Kindern und Eltern gemeinsam noch mal verstärkt werden.

Im Gespräch mit den Kindern würde ich versuchen, herauszubekommen, warum sie sich so verhalten - verstehen sie die Aufgaben nicht? Langweilen sie sich - warum? Lenkt sie etwas/jemand ab - wer, was? Oft können Kinder ihr Verhalten - ohne mal in Ruhe mit jemandem zusammen drüber nachgedacht zu haben - gar nicht so gut selbst einschätzen und sehen nicht, wie sehr sie dem Unterricht damit schaden. Wenn die Kinder sich darüber äußern können, was sie zum Stören bringt, hast du auch einen konkreten Ansatz, wie du sie "zurückholen" kannst.

Es kann auch helfen, ihnen Verantwortung zu übertragen: gibt es etwas, das sie besonders gut können? Können sie anderen Kindern dabei helfen?

Die Eltern sollten auch informiert und befragt werden. Evtl. hilft ein außerschulischer Ausgleich (Sport) gegen Zappelerei, oder die Kinder sind nachmittags zu wenig draußen, oder... hier kannst du hilfreiche Hinweise bekommen.

Alles Gute
Meike